

## Erfolgsmodell Freiwilligenagentur: Warum wir weiter zuversichtlich Engagement gestalten!



Foto: molchanovdmitry via Istock

*"Wir müssen uns Sisyphos als einen glücklichen Menschen vorstellen."  
Albert Camus*

Liebe Kolleg:innen,

unsere Jahrestagung 2026 steht unter einem Leitmotiv, das Mut macht und zugleich selbstbewusst Haltung zeigt: „Erfolgsmodell Freiwilligenagentur: Warum wir weiter zuversichtlich Engagement gestalten“.

Darunter ist keine naive Beschwichtigung der Wirklichkeit zu verstehen, keine Verneinung der aktuellen Zumutungen, sondern eine konkrete, handlungsorientierte Perspektive auf gesellschaftliche Veränderung. Das bedeutet, dass wir als Freiwilligenagenturen als die Engagementförderer vor Ort selbstbewusst unsere Leistungen zeigen, Freude am Engagement vermitteln und Selbstwirksamkeit ermöglichen.

Programmstand: 23. April 2026

Die Zuversicht soll dabei kein Wunschdenken sein. Sie wird gestützt durch aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse: Der 6. Freiwilligenurvey belegt die erstaunliche Resilienz und Stabilität des Engagements in Deutschland – trotz multipler Krisen. Zugleich zeigt eine aktuelle Studie, dass freiwillig Engagierte signifikant seltener rechtsextreme oder menschenfeindliche Einstellungen vertreten und demokratische Werte stärker unterstützen. Trotz aller Ambivalenzen, fehlender Inklusion im Engagement, Anfeindungen und Bedrohungen bestätigen diese Ergebnisse, was viele Freiwilligenagenturen seit Jahren erfahren: Engagement ist eine tragende Säule gesellschaftlicher Resilienz und Zuversicht.

Doch sie erfordern auch Antworten, die wir gemeinsam bei der Jahrestagung finden möchten: Zuversicht entsteht nicht im luftleeren Raum. Daher fragen wir: Wie selbstverständlich ist Engagement (im ländlichen Raum) heute noch? Und wie können Freiwilligenagenturen dazu beitragen, dass es nicht zur nostalgischen Erzählung verblasst, sondern Zukunftskraft bleibt? Darum wird es auch in unserem Barcamp „Zukunft zuversichtlich“ gehen. Wie ermöglichen wir Engagement für die nächste Generation, damit es empowernd wirkt und nicht als zusätzliche Belastung erlebt wird?

Zuversicht bleibt abstrakt, wenn sie nicht im Kleinen verankert ist. Freiwilligenagenturen wissen: Gesellschaftliche Veränderung beginnt oft unspektakulär – in einer gelingenden Vermittlung, in einer neuen Kooperation, in einem aussichtsreichen Projekt. In zwei Workshop-Phasen wollen wir deshalb gemeinsam erfolgreiche Projekte und Ansätze aus Freiwilligenagenturen teilen, um uns zu bestärken.

Doch eine Bestärkung unter uns wird nicht ausreichend sein: Das WIR der Freiwilligenagenturen definiert sich auch gesellschaftspolitisch. Deshalb wollen wir am Ende unserer Tagung diskutieren: *"Wie zuversichtlich bleiben? Mit feministischen und emanzipatorischen Impulse Engagementförderung stärken."* Emanzipatorisch und feministisch bedeutet in diesem Sinne: Im Hier und Jetzt Strukturen erhalten und weiterentwickeln, die auf ein demokratisches und gleichberechtigtes Morgen zielen. Nicht als Utopie des glücklichen Menschen jenseits der Wirklichkeit, sondern als praktische, alltägliche Arbeit für Engagement, Selbstwirksamkeit und Mitgestaltung.

Wir laden alle Freiwilligenagenturen und Interessierte herzlich ein, vom 24. bis 26. Juni 2026 nach Würzburg zu kommen.

Mit herzlichen Grüßen

Olivia David und Tobias Kemnitzer, Co-Geschäftsführung bagfa e.V.

Eva Kurfer und Laura Eder, Co-Geschäftsführung lagfa bayern e.V.

## Programm

### Mittwoch, 24. Juni 2026

Ort: **Burkardushaus Würzburg**  
Am Bruderhof 1 | 97070 Würzburg | [www.burkardushaus.de](http://www.burkardushaus.de)

**ab 11:00 Uhr Ankommen**

**11:30 Uhr Mittagsimbiss**

**12:00 Uhr Begrüßung und Start der Netzwerkpartnertagung**

Das Vernetzungstreffen richtet sich an alle Netzwerkpartner der [Engagement-Plattform](#) der Aktion Mensch und der bagfa. Interessierte sind herzlich willkommen! Bitte melden Sie sich [hier zur Netzwerkpartnertagung](#) an.

*Moderation:*

*Anne-Sophie Pahl und Jannik Sohn, bagfa e.V.*

**16:30 Uhr Ende der Netzwerkpartner-Tagung**

**17:00 Uhr Ein zuversichtlicher Start:  
Begrüßung und Eröffnung der bagfa-Jahrestagung**

u.a. mit

- Birgit Bursee, Olivia David, bagfa e.V.
- Sonja Geigenberger, Eva Kurfer, lagfa bayern e.V.
- Gabi Schmidt (Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für das Ehrenamt)
- Martin Heilig, Oberbürgermeister der Stadt Würzburg (angefragt)

*Gesamtmoderation:*

*Eva-Maria Antz, [antz-dialog.de](http://antz-dialog.de), und Jamila Martin, bagfa e.V.*

**17:45 Uhr Des wird scho: Wie selbstverständlich ist das Engagement (im ländlichen Raum)?**

Eine Eröffnungsrede von Prof. Dr. Marc Redepenning, Universität Bamberg

diskutiert von unserem engagementpolitischen Stammtisch mit

- Gabi Schmidt (Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für das Ehrenamt)
- Sonja Geigenberger (Vorstand lagfa bayern e.V.)
- Patrick Hoemke (Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt)

*Moderation:*

*Tobias Kemnitzer, bagfa e.V.*

**19:00 Uhr Pause**

Programmstand: 23. April 2026

20:00 Uhr **Abendessen im Bürgerspital (und Ausklang des Abends)**  
Theaterstraße 19 | 97070 Würzburg | [www.buergerspital.de](http://www.buergerspital.de)

## Donnerstag, 25. Juni 2026

Ort: **Burkardushaus Würzburg**

09:00 Uhr **Start in den Tag: Was erwartet uns?**

09:15 Uhr **Erfolgreich, bedroht und existenzgefährdet?  
Wo stehen die Freiwilligenagenturen?**  
Einblicke in die Kennziffernabfrage und die Umfrage zu Schutz und Demokratie

*Moderation:*

*Anton Haffner und Bernd Schüler, bagfa e.V.*

09:45 Uhr **Erfolgreiche Ansätze und Projekte: Was Freiwilligenagenturen gut machen  
(1. Workshop-Phase)**  
Unsere Tagung lebt vom Mitmachen: Reicht gerne als Teilnehmende [hier eure Vorschläge](#) für die Vorstellung eures erfolgreichsten Ansatzes oder Projekts in eurer Freiwilligenagentur ein. Dort findet ihr auch alle weiteren Informationen.

10:45 Uhr **Zwischenpause**

11:00 Uhr **Resilient, vielseitig und herausgefordert? Wo steht das Engagement?**  
Ergebnisse des 6. Freiwilligensurveys und Diskussion mit dem Publikum

Präsentation: Sabine Wolfert, Verian Deutschland

*Moderation:*

*Dr. Elisabeth-Maria Bauer, Vorstand bagfa e.V., und Laura Eder, lagfa bayern e.V.*

11:45 Uhr **Zuversichtlich Engagement gestalten: Wie können wir die Erkenntnisse aus dem  
Freiwilligensurvey in der Praxis nutzen?**

Eine Diskussionsrunde mit

- Prof. Dr. Doris Rosenkranz, Technische Hochschule Nürnberg
- Tobias Kemnitzer, bagfa e.V.
- und den Teilnehmer:innen der Tagung im Fishbowl-Format

*Moderation:*

*Dr. Elisabeth-Maria Bauer, Vorstand bagfa e.V. und Laura Eder, lagfa bayern e.V.*

12:30 Uhr **Mittagspause**

Programmstand: 23. April 2026

**14:00 Uhr Zukunft zuversichtlich. Wie wir Engagement für die nächste Generation ermöglichen und was wir dafür brauchen**

Das Barcamp findet im Rahmen des Projekts „Next.Gen - Netzwerk junges Engagement“ statt, gefördert im Programm transform\_D der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE).

Konzeption und Durchführung:

Yvonne Ramus und Carmen Mureşan (Freiwillig in Kassel e.V.) in Kooperation mit bagfa e.V. und lagfa bayern e.V.

Ablauf:

14:00 Uhr Einführung und gemeinsame Gestaltung des Session-Plans

14:30 Uhr 1. Session (45 Minuten)

Wechselpause

15:30 Uhr 2. Session (45 Minuten)

Wechselpause

16:30 Uhr 3. Session (45 Minuten)

17:15 Uhr Abschluss im Plenum

Ein Barcamp ist das Beteiligungsformat schlechthin. Reicht gerne eure Sessionsvorschläge [in dieser Abfrage ein](#). Dort findet ihr auch weitere Informationen.

**17:45 Uhr Abendessen**

**19:00 Uhr Preis- und Siegelverleihungen:  
Die Träger:innen des Qualitätssiegels 2026  
Die Gewinner:innen des Engagementförderpreises 2026**

mit Dr. Jürgen Rembold, Stifter des Engagementförderpreises

*Moderation:*

*Jannik Sohn, bagfa e.V. und Eva-Maria Antz*

*Jamila Martin, bagfa e.V.*

**20:30 Uhr Ortwechsel und gemeinsamer Spaziergang zum Biergarten Wasserhäusle  
Mainaustraße 34 | 97082 Würzburg | [www.wasserhaeusle-wuerzburg.de](http://www.wasserhaeusle-wuerzburg.de)**

**21:00 Uhr Biergarten Wasserhäusle: Ausklang des Abends mit WM-Fußball, Musik und  
Gesprächen**

Programmstand: 23. April 2026

## Freitag, 26. Juni 2026

Ort: Burkardushaus Würzburg

**09:00 Uhr** **Start in den Tag: Was erwartet uns? Und was macht Würzburg besonders?**  
Eine Begrüßung mit der Freiwilligenagentur Würzburg

**09:15 Uhr** **Stadtführungen durch Würzburg**

**10:30 Uhr** **Zwischenpause**

**10:45 Uhr** **Erfolgreiche Ansätze und Projekte: Was Freiwilligenagenturen gut machen (2. Workshop-Phase)**  
Unsere Tagung lebt vom Mitmachen: Reicht gerne als Teilnehmende [hier eure Vorschläge](#) für die Vorstellung eures erfolgreichsten Ansatzes oder Projekts in eurer Freiwilligenagentur ein. Dort findet ihr auch alle weiteren Informationen.

**11:45 Uhr** **Zwischenpause**

**12:00 Uhr** **Wie zuversichtlich bleiben? Mit feministischen und emanzipatorischen Impulsen Engagementförderung stärken**

Eine Abschlussrede von Idil Efe, [idilefe.com](http://idilefe.com)

und eine Diskussion mit:

- Stefanie Lenz, Lagfa Brandenburg, bagfa Vorstand
- Lisa Dürer, Akademie für Ehrenamtlichkeit
- Eva Lettenbauer, Landesvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen

*Moderation:*

*Eva Kurfer, lagfa bayern e.V.*

**13:15 Uhr** **Abschluss im Plenum: Was nehmen wir mit?**  
mit Olivia David, bagfa e.V.

**13:30 Uhr** **Ende der Tagung mit einem Imbiss**

**14:30 Uhr** **Optional vor Ort: Besuch der Freiwilligenagentur Würzburg**  
20 Personen können die Freiwilligenagentur Würzburg vor Ort kennen lernen.

27. Jahrestagung der Freiwilligenagenturen  
24. bis 26. Juni 2026 in Würzburg

Programmstand: 23. April 2026



Wir danken herzlich unseren Kooperationspartner:innen und Unterstützer:innen:



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



freinet-online



DR. JÜRGEN  
**REMBOLD STIFTUNG**  
ZUR FÖRDERUNG  
DES BÜRGERSCHAFTLICHEN  
ENGAGEMENTS

Das Barcamp „Zukunft zuversichtlich. Wie wir Engagement für die nächste Generation ermöglichen und was wir dafür brauchen“ findet im Rahmen des Projekts „Next.Gen - Netzwerk junges Engagement“ statt, gefördert im Programm transform\_D der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE).



Gefördert durch

**Deutsche Stiftung  
für Engagement  
und Ehrenamt**